



Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag**, dem **31. August 2017**, am Marktgemeindeamt Strengberg.
Die Einladung erfolgte am 23.08.2017 durch Kurrende.

Beginn: **19.30 Uhr**

Ende: **20.30 Uhr**

Anwesend waren:

Bürgermeister/Vorsitz:

Roland **Dietl**

Vizebürgermeisterin:

Maria **Papst**

Mitglieder des Gemeinderates:

- | | | | |
|----------|------------------------------|----------|-------------------------------|
| 1. gf.GR | Gschwandtner Gerlinde | 2. gf.GR | Bruckner Johann |
| 3. gf.GR | Kinast Franz | 4. gf.GR | Grim Elke |
| 5. GR | Bruckner Thomas | 6. GR | Miedl Franz |
| 7. GR | Dietl Gottfried | 8. GR | Schatzl Lukas |
| 9. GR | Staffel Gabriele | 10. GR | Rendl Birgit |
| 11. GR | Grünling Helga | 12. GR | Haas Ulrike |
| 13. GR | Haider Josef | 14. GR | Katzenschläger Manfred |
| 15. GR | Schlaipfer Sylvia | 16. GR | |
| 17. GR | | 18. GR | |

Außerdem Anwesende:

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Schriftführer: Hammermüller Maria | 2. Vertreter der NÖN: Fritscher Manfred |
| 3. Lang Renate | 4. Haas Johann |
| 5. Riegler Gerhard | 6. Mayrl Mathias |

Entschuldigt:

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 1. GR Königshofer Martin | 2. GR Schoder Alois |
| 3. GR Martetschläger Günther | 4. GR Stöger Markus |

Nicht entschuldigt:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
|----|----|

Die Sitzung war **ÖFFENTLICH**.
Die Sitzung war **BESCHLUSSFÄHIG**.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
 2. Bewerbung Landesausstellung 2023 – Beitrag Gemeinde
 3. Löschung der Dienstbarkeit des Schotterbezuges in der KG Au
 4. Kindergarten – Errichtung 4. KG-Gruppe – Auftragsvergabe
 5. Mietvertrag Husic Behajja, Schulplatz 1
 6. IKW – Erstellung eines Trinkwasserplanes
nicht öffentlich
 7. Personalangelegenheiten
-

VERLAUF DER SITZUNG:

1.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27. Juli 2017 wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates per Mail zugestellt. Das Protokoll wird einstimmig angenommen, genehmigt und unterfertigt.

2.) Bewerbung Landesausstellung 2023 - Beitrag Gemeinde

Die LEADER Region Moststraße bewirbt sich in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Amstetten für die Landesausstellung 2023. Dies hat überregionale Auswirkungen auf die Region, deshalb auch ein Visionsprozess für die ganze Region eingeleitet wird.

Von der Gemeinde Strengberg wäre dazu ein Beitrag im Jahr 2018 und 2019 von jeweils € 500,-- zu leisten.

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Teilnahme bei der Landesausstellungsbewerbung 2023 und der Leistung der Beiträge in der Höhe von € 500,-- im Jahr 2018 und 2019.

Es wird nachstehender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Die Marktgemeinde Strengberg nimmt über die LEADER Region Moststraße an der LEADER Bewerbung Landesausstellung 2023 und Vision 2030 teil. Die Gemeinde verpflichtet sich zu einem Beitrag im Jahr 2018 und 2019 von jeweils € 500,-- pro Jahr. Dieser Beitrag wird im Zuge des Mitgliedsbeitrags der LEADER Region Tourismusverband Moststraße 2018 und 2019 eingehoben.“

3. Löschung der Dienstbarkeit des Schotterbezuges in der KG Au

Das Zusammenlegungsverfahren in der KG Au ist nunmehr abgeschlossen, sodass von der NÖ Agrarbezirksbehörde die grundbücherlichen Eintragungsverfahren eingeleitet werden können.

Dabei wurde festgestellt, dass in der Einlagezahl 100, KG Erla (Schnetzinger Josef und Helene) zugunsten der Gemeinde Strengberg eine Dienstbarkeit des Schotterbezuges auf Grundstück 10, KG Au 03103 einverleibt ist. Diese Dienstbarkeit stammt lt. Grundbuchsblatt 518/1901 aus dem Jahre 1901.

Da im Zuge des Zusammenlegungsverfahrens dieses Grundstück gelöscht wird, bedarf es einer Verzichtserklärung bezüglich des Schotterbezuges und der Zustimmung der Gemeinde zur Löschung der Dienstbarkeit.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Löschung der Dienstbarkeit des Schotterbezuges auf dem Grundstück 10, KG Au 03103 aus dem Jahr 1901.

Es wird nachstehender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Die Gemeinde Strengberg verzichtet auf ihr Recht der Schottergewinnung (Tagebuchzahl 518/1901) auf dem Grundstück 10 GB Au und stimmt der Löschung der Dienstbarkeit des

Schotterbzeuges in der Einlagezahl 100 KG 03110 Erla, im Zuge des Zusammenlegungsverfahrens, ausdrücklich zu.“

4. Kindergarten – 4. Gruppe - Auftragsvergaben

Für die Gewerke „Bodenlegearbeiten“ und „Tischlerarbeiten“ wurden nach nochmaliger Ausschreibung nachstehende Bestbieter ermittelt:

Bodenleger:

DSB, Dietmar Stressler-Buchwein, Aschbach € 15.211,56

Tischlerarbeiten:

Fa, Wandl Leopold, Strengberg € 19.297,00

Der Bürgermeister beantragt die Aufträge an die Bestbieter. DSB, Aschbach und Fa. Wandl , Strengberg zu vergeben.

Die Vergabe der einzelnen Gewerke erfolgt mit 13 Stimmen dafür und 4 Gegenstimmen (Grim, Haider, Haas, Katzenschläger).

5.) Mietvertrag Husic Behaija, Schulplatz 1

Im Zuge der Sanierung der beiden Räume im 1. Stock des KG-Gebäudes, Schulplatz 1 wurden diese zu einer Wohneinheit umgebaut. Ebenso wurde das Bad und das WC gegenüber der Wohnräume teilweise neu verputzt und gefärbelt.

Herrn Husic Behaija, zurzeit wohnhaft in Markt 21 (muss bis Ende September 2017 ausziehen), möchte diese Wohnräume gerne mieten.

Der Bürgermeister beantragt die Vermietung dieser Wohnung an Husic Behaija zu einer mtl. Miete von netto € 110,- zuzüglich gesetzl. MWSt.

Der Mietvertragsentwurf wird einstimmig beschlossen und kann unterfertigt werden. (Beilage A)

6. IKW – Erstellung eines Trinkwasserplanes

Um die bestmögliche Variante der Wasserversorgung in der Zukunft ermitteln zu können, soll auf Vorschlag der IKW ein Trinkwasserplan erstellt werden.

Dabei werden alle Belange wie zukünftige Wassererfassungen,- speicherungen und – verteilungen unter Einbeziehung aller bisher genutzten bzw. bestehenden kommunalen Wasserspender Berücksichtigung finden.

Im Rahmen der Erstellung des Trinkwasserplanes soll auch der Bestand der Hausbrunnenversorgung im Bereich der Streusiedlungen außerhalb des Ortszentrums erfasst werden.

Gesamthonorarvoranschlag netto € 26.785,21, wobei vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds die Erstellung des Trinkwasserplanes mit 40 % Direktzuschuss (€ 10.714,08) gefördert wird. Verbleibender Betrag für die Gemeinde € 16.071,13.

Der Bürgermeister beantragt die Fa. IKW mit der Erstellung eines Trinkwasserplanes zu beauftragen.

Der Auftrag zur Erstellung eines Trinkwasserplanes an die FA. IKW wird einstimmig beschlossen.

Weiters berichtet Bgm. Dietl über den Fortschritt der Bauarbeiten (Straßen- Kanal- und Wasserleitungsbau ABA , BA 27 und WVA, BA 13) bei den ehem. Furtlehnergründen. Für die erforderlichen Prüfmaßnahmen (Kanaldichtheitsprüfung, Druckprüfung von Wasserleitungen , Dichtheitsprüfung in Teilabschnitten, Kanalfertsehuntersuchung) wurden von der Fa. IKW 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen.

Von der Fa. IKW wird vorgeschlagen, den ausgeschriebenen Leistungsumfang an die Firma Kanal Partner e.U., 3203 Rabenstein/Pielach zu einem Preis von € 2.532,70 (netto) als Bestbieter zu vergeben.

Der Bürgermeister beantragt die Vergabe dieses Auftrages an die Fa. Kanal Partner e.U.

Der Gemeinderat schließt sich den Empfehlungen der Kanzlei IKW an und beschließt einstimmig, auf Antrag des Bürgermeisters, die Prüfungsmaßnahmen an die Fa. Kanal Partner e.U aus Rabenstein/Pielach zu vergeben.

Hauszufahrt Aberl

Straßenbauobmann GGR Kinast berichtet, dass kommende Woche mit den Bauarbeiten für die Errichtung des Spurenweges zur Liegenschaft Aberl begonnen werden soll.

Die Vorarbeiten bzw. Gräderarbeiten werden von der Fa. Hinterholzer geleistet und von Herrn Jetzinger Gottfried aus Wallsee der Spurenweg ausgeführt.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt und unterfertigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schritfführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat